



TURN- UND SPORTVEREIN LENGFELD 1876 e.V.

Mitglied des Bayerischen Landessportverbandes München

Handballabteilung



Die Gustav-Walle-Grundschule Lindleinsmühle und die Handballer des TSV Lengfeld haben den 3. bayernweiten Grundschulaktionstag mit 14 Tagen Verspätung begangen und gemeinsam einen bewegten Vormittag erlebt. Nachdem die TSV-Handballer am eigentlichen Aktionstermin, dem 6. Oktober, mit 150 Schülern der Grundschule Lengfeld ein Heimspiel in der Kürnachtalhalle hatten, ging es diesmal in die Schulturnhalle der Gustav-Walle-Grundschule. Insgesamt konnten so knapp 30 Schüler der Jahrgangsstufe 2 in ihrer gewohnten Umgebung das Spielen mit Hand und Ball kennenlernen und an acht verschiedenen Stationen ihre Handball-Fähigkeiten beweisen.



Die Handballer des TSV hatten dabei für die Schüler verschiedene Übungen vorbereitet, die auf die Schwerpunkte Koordination und Ballspiel ausgerichtet waren. Die Palette reichte von Geschicklichkeitsübungen mit Ball, Hütchen und Luftballon, einer Koordinationsstaffel mit Turn- und Kräftigungsaufgaben, Zielwurf-Übungen sowie einfachen Ballspielen. All diese Aufgaben sind Bestandteil des "normalen" Handballtrainings, dass für die Kinder im Grundschulalter vor allem auf Vielseitigkeit und Spielfreude ausgerichtet ist.



Als die Zweitklässler um kurz nach Acht Uhr in die Sporthalle kamen, waren sie noch schüchtern, doch dies änderte sich schnell, denn der Spaß begann, sobald es an die jeweils erste Station ging. Aufgrund der geringen Anzahl der Schüler konnten sich die TSV-Handballer besonders intensiv um die Schüler kümmern, und die haben begeistert mitgemacht. Alle 10 Minuten wurden die Aufgaben getauscht, so dass jeder Schüler einmal alles ausprobieren konnte, und die Freude an der Bewegung und dem Spiel mit dem Ball strahlte aus allen Gesichtern unübersehbar durch die Halle. Nach den ersten vier Stationen gab es eine verdiente, längere Trinkpause, in der die TSV-Handballer einige Stationen schnell für die nächsten Aufgaben herrichteten. Schon ging es in die zweite Stationsrunde, in der sich die Schüler an neuen Übungen weiter austoben konnten. So verflug die Zeit wie im Flug und am Ende war gerade noch Zeit für ein Gruppenfoto.